

KONGRESS 2024

MOUVEMENT ECOLOGIQUE

ASBL VOM 21. MÄRZ 2024

Vor vollem Saal fand am 21. März 2024 der Kongress des Mouvement Ecologique im Oekozyklus Pafendall statt. Im Folgenden finden Sie einen kurzen Bericht des Kongresses sowie die Rede der Präsidentin Blanche Weber.

Die Einladungen zur Generalversammlung wurden gemäß den statutarischen Bestimmungen allen Mitgliedern mit einem persönlichen Brief am 7. März 2024 per Post zugestellt. Sehr zahlreiche Mitglieder waren der Einladung gefolgt, so dass alle Stühle besetzt waren und einige weitere zugefügt werden mussten.

Die Tagesordnung verlief, wie in der Einladung angekündigt, wie folgt:

Blanche Weber, Präsidentin, **begrüßte** die Teilnehmer:innen, bedankte sich für deren Teilnahme und thematisierte in ihrer anschließenden Begrüßungs-**rede** vor allem die Tatsache, dass in den heutigen Debatten der Klima- und Biodiversitätsschutz zu sehr lediglich im Rahmen von „Prozeduren“ erwähnt würde und die Prioritäten der Regierung im Bereich nachhaltige Entwicklung derzeit nicht ausreichend erkennbar seien. Zu Beginn der Rede ging sie dabei aber auch auf die Aussagen von Premier Luc Frieden in Zusammenhang mit der Atomkraft ein. Die Aussagen seien ein historischer Bruch mit allen Vorgängerregierungen seit Remerschen und Cattenom.

Als nächster Punkt der Tagesordnung wurden verschiedene **Aktivitätsberichte** in präsentiert:

Tanja Duprez und Catherine Jacoby stellten den Aktivitätsbericht 2023 von move. vor und gingen kurz auf diesjährige Projekte ein.

Im Anschluss wurde zuerst der Aktivitätsbericht 2023 des Mouvement Ecologique, dann jener des Oekozyklus Pafendalls von Kristina Hondrila und abschließend das Klima-Bündnis Lëtzebuerg von Paul Polfer vorgestellt.

Es oblag Emile Espen, Trésorier, die **Konten von 2023** darzulegen, zu denen ein positives Gutachten der Kassenrevisoren André Gilbertz und Patrick Loewen sowie der „Fiduciaire“ vorlag. Die beiden Kassenprüfer bestätigten eine gute Finanzverwaltung und baten den Kongress, die Konten gutzuheißen. Vorgestellt wurde ebenfalls der **Budgetentwurf 2024**. Die Konten 2023 und der Budgetentwurf 2024 wurden von der Generalversammlung gutgeheißen. Beide Kassenrevisoren stellten erneut ihre Kandidatur, eine neue Kandidatur lag nicht vor. Die beiden Kassenrevisoren wurden von der Generalversammlung ebenfalls in ihrem Amt bestätigt.

Nach der Vorstellung der Aktivitäten und des Finanzberichtes erteilte die Generalversammlung dem Verwaltungsrat einstimmig die **Entlastung**.

Als nächster Punkt wurde der **neue Verwaltungsrat 2023** gewählt. Dabei war die Situation folgende:

Austretend: Roger Dammé, Théid Faber, Béatrice Kieffer, Claude Petit, Jacques Pir, Jean Rischette, Blanche Weber
Nicht austretend und ihre Kandidatur neu stellend: Emile Espen, Gérard Kieffer, Joy Mertz, Marianne Milmeister, Jeannot Muller, Bob Reuter

Neue Kandidatur: Thomas Steinmann

Daraus ergeben sich 15 Kandidaturen (wobei maximal 17 Mitglieder im Verwaltungsrat statutarisch zulässig sind). Der

neue Verwaltungsrat 2024 wurde somit einstimmig gewählt.

Abschließend bedankte sich Blanche Weber für das Engagement und die Unterstützung der Mitglieder – sei es aktiv oder passiv – während des Jahres 2023.

Als weiterer wesentlicher Punkt der Tagesordnung fand ein **Austausch** mit dem neuen **Minister für Umwelt, Klima und Biodiversität Serge Wilmes** statt.

Im Anschluss fand ein „**Walking Dinner**“ statt bei dem die Teilnehmenden sich auf den Versammlungsraum, das Foyer und die Bibliothek des Oekocenters verteilten, um die Diskussionen zu vertiefen.